

Marktbericht Oktober 2022

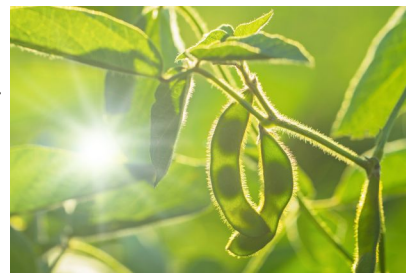
■ PFLANZLICHE ÖLE

Allgemein

In den letzten Tagen haben die Preise für Pflanzenöle insgesamt angezogen, nachdem sie im Laufe des Septembers auf dem tiefsten Stand in den letzten 12 Monaten gefallen waren. Die Nachfrage hat sich dadurch insgesamt belebt.

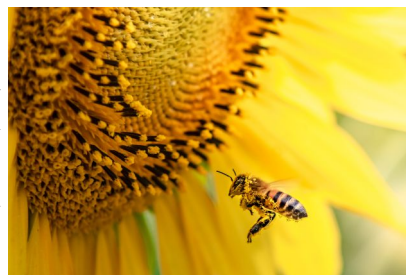
Sojaöl

Größere Lagerbestände an Sojabohnen und gute Erntefortschritte in den USA führten zu deutlichen Preisrückgängen für Sojabohnen. Dennoch haben sich die Ölpreise in den letzten zwei Wochen deutlich verteuert, nachdem die Nachfrage für Sojamehl drastisch zurückgegangen ist.



Sonnenblumenöl

Auch hier kam es zu Preissteigerungen, die vor allem auf die kalten und nassen Wetterbedingungen in der Ukraine und Russland zurückzuführen sind. Diese behindern den Erntefortschritt vor allem in Russland wo aktuell nur die Hälfte der Menge im Vergleich zum Vorjahreszeitpunkt geerntet werden konnte. Auch die Hektarerträge sind eher geringer.



Rapsöl

Rapsöl ist im Sog der anderen Pflanzenöle gestiegen. Die Ernteaussichten in Kanada sind weiterhin gut.



Möchten Sie den Newsletter abbestellen oder eine neue E-Mail-Adresse aufnehmen lassen, so schreiben Sie uns eine kurze Nachricht.

gustav heess gmbh mollenbachstr 29 D 71229 leonberg deutschland
tel +49 (0) 7152 2007-0 fax +49 (0) 7152 2007-100 marketing@heessoils.com

Marktbericht Oktober 2022

Olivenöl

Die Produktionsschätzungen in Spanien erhärten sich weiter. Inzwischen geht man von nur noch knapp 900.000 Tonnen aus. Olivenöl für die kommende Kampagne 2022/2023 aus. Das sind ca. 500.000 Tonnen weniger als in der aktuellen Saison. Die Preise sind deutlich angestiegen. Die Kooperativen sind weiterhin sehr zurückhaltend Preisangebote für die neue Ernte abzugeben, aber es ist mit weiteren Steigerungen zu rechnen.



Ausblick

Weiterhin sind die Märkte durch große Unsicherheit und damit einhergehender Volatilität gekennzeichnet. Es ist nicht vorhersehbar, inwieweit die Sonnenblumenernten eingebracht werden können, bevor sich die Witterungsbedingungen verschlechtern. Die gestiegene Nachfrage nach Palmöl aufgrund des verhältnismäßig günstigen Preises könnte zu Preisbefestigungen führen. Eine weitere bedeutende Variable sind die Wetterbedingungen in Südamerika, die die Größe der kommenden Sojaernte beeinflussen. Schließlich spielen auch politische Faktoren eine Rolle. Es gibt Spekulationen, dass der Korridor über das Schwarze Meer, der aktuell für Verschiffung von Getreide, Ölsaaten aber auch Pflanzenöle genutzt wird, überraschend geschlossen werden könnte. Preissteigernd wirken auch die Beschlüsse der OPEC, die Fördermengen zu kürzen, die den Ölpreis wieder ansteigen lassen und der weiterhin schwache Wechselkurs des Euro gegen den US Dollar, der Importe noch zusätzlich verteuert. Andererseits besteht auch Unsicherheit in Bezug auf die Nachfrage in den kommenden Quartalen. Die Frage ist, wie wird sich der Bedarf in den kommenden Monaten entwickeln, wenn sich die Konjunkturaussichten verschlechtern.

■ ÖLE AUS EIGENPRODUKTION IN DEN USA

Mandelöl

Die Mandelernte in Kalifornien geht ihrem Ende entgegen. Die letzten Sorten sind geerntet und kommen für die ersten Verarbeitungsschritte in die Schälmaschinen. In einigen Gebieten des Staates herrschte Spätfrost, und es gab viel Diskussion über die erwarteten Erträge für 2022. Nach ersten Schätzungen scheint es, dass die Ernte 2022 hinter den ersten Prognosen zurückbleiben wird. Die Erzeuger halten sich mit dem aggressiven Verkauf von Produkten zurück, bis sie ein klareres Bild der Gesamternte für 2022 haben. Es wird erwartet, dass die Gesamternte zwischen 2,5 und 2,7 Milliarden Pfund liegen wird, was unter dem Durchschnitt der letzten zwei Jahre von 3 Milliarden Pfund liegt.



Möchten Sie den Newsletter abbestellen oder eine neue E-Mail-Adresse aufnehmen lassen, so schreiben Sie uns eine kurze Nachricht.

gustav heess gmbh mollenbachstr 29 D 71229 leonberg deutschland
tel +49 (0) 7152 2007-0 fax +49 (0) 7152 2007-100 marketing@heessoils.com

Marktbericht Oktober 2022

Haselnüsse

In der Vergangenheit waren die Haselnüsse aus Oregon international sehr begehrt. Aufgrund der hohen Zölle in China und der hohen Inflation in der Türkei haben die Landwirte aus Oregon jedoch mehr von ihrer Ernte im Inland verkauft.



Walnussöl

Die Walnussernte erfolgt etwa ab Ende Oktober. Die Walnussbauern sind dabei, ihre Anbaugelände für eine voraussichtlich gute Ernte zu säubern. Potenzielle Spätfrostschäden werden nicht erwartet, aber der genaue Hektarertrag steht noch aus. Der letztjährige Ertrag pro Hektar war aufgrund der Frostschäden stark reduziert.



■ GEÄNDERTE SPEZIFIKATIONEN

110077 Palmolein raffiniert
SG-CU-RSPO SCC 818895

Alle aktuellen Spezifikationen finden Sie [hier](#).

- Jeden Monat erhalten Sie von uns in Form dieses Marktberichts die aktuellsten Informationen der pflanzlichen Öle und Fette. Bleiben Sie informiert und seien auch Sie in der Lage die aktuellen Entwicklungen einschätzen zu können. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihren bekannten Ansprechpartner.

Ihr Gustav Heess Team



Kim Seyfried
Ansprechpartnerin für pflanzliche Öle und Fette

E-Mail: hofhansel@heessoils.com